



PRESSEMITTEILUNG VOM 10.07.2019

Geschichten und Legenden prägen die Unternehmerfamilie über Generationen

Ringvorlesung „Between Rigor & Relevance“ des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) beschäftigt sich mit aktuellem Thema.

Dr. Allan Discua Cruz, Familienunternehmensforscher an der Lancaster University (UK), ist am 17. Juli 2019 zu Gast in der Vortragsreihe „Between Rigor & Relevance“ des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) an der Universität Witten/Herdecke. In seinem englischsprachigen Vortrag „The Importance of Narratives for Entrepreneurial Families in Business“ wird er Erkenntnisse seiner bisherigen Forschung zu diesem Thema vorstellen.

Um nahezu jede mehrgenerationale Unternehmerfamilie ranken sich Geschichten und Legenden, die von den Familienmitgliedern über Generationen hinweg geteilt werden. Diese narrativen Elemente entfalten oftmals eine nachhaltige Wirkung auf die Familie und das mit ihr verbundene Unternehmen. In seinem Vortrag wird sich Dr. Discua Cruz auf die narrative Perspektive konzentrieren, um das komplexe System „Unternehmerfamilie“ besser zu verstehen.

„Dr. Discua Cruz stammt selbst aus einem Familienunternehmen und beschäftigt sich seit vielen Jahren als Forscher mit dieser Unternehmensform. Daher weiß er nicht nur ‚von außen‘, welche Kraft Geschichten in Familien entwickeln können“, erläutert Prof. Dr. Arist von Schlippe, Inhaber des WIFU-Stiftungslehrstuhls für Führung & Dynamik von Familienunternehmen. „Die Frage, welcher Art die Geschichten sind, die erzählt werden, prägt das Lebensgefühl der Familienmitglieder. Und so kann man auch eine Unternehmerfamilie erst verstehen, wenn man weiß, welche Geschichten hier erzählt werden.“

Dr. Discua Cruz ist Dozent für Entrepreneurship und Familienunternehmen, Department of Entrepreneurship And Strategy, an der Lancaster University Management School (LUMS) in Großbritannien. Zudem ist er Direktor der Programme „MSc International Business & Strategy“ und „Entrepreneur-in-residence (EIR)“ sowie Gründungsmitglied des LUMS Centre for Family Business. Er hat im Jahr 2009 an der Lancaster University promoviert und bereits in zahlreichen namhaften Entrepreneurship & Management-Zeitschriften wie Entrepreneurship Theory and Practice, Entrepreneurship and Regional Development, Business History publiziert. Seine laufende Forschung erstreckt sich auf die Bereiche Portfolio Entrepreneurship, Family Business Groups, Entrepreneurial-Teams, Unternehmerfamilien und Nachhaltigkeitspraktiken.

Die Ringvorlesung ist seit 2009 fester Bestandteil des WIFU-Kalenders und findet regelmäßig 3-mal pro Semester statt. „Die breite Diskussion der Forschungsergebnisse zwischen verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen, Professionen und in der unternehmerischen Praxis hat am WIFU eine lange Tradition“, so Prof. Dr. Marcel Hülsbeck, Akademischer Direktor des WIFU. „Wissenschaftliche Genauigkeit und unternehmerische Relevanz können sich ergänzen und müssen nicht gegeneinander ausgespielt werden.“

Der Vortrag findet statt am 17. Juli 2019 um 18:00 Uhr im Senatsraum (1.151) der Universität Witten/Herdecke. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Ruth Orenstrat unter Ruth.Orenstrat@uni-wh.de oder +49 2302 926-506.

Über uns:

Die Universität Witten/Herdecke (UW/H) nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.600 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 18 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.